



Medizinischer Bildschirm

FS-L2702D FS-L2702DT Touchscreen-Anzeige

Gebrauchsanleitung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch genau und vollständig durch, bevor Sie dieses Produkt anschließen, bedienen oder einstellen.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
Symbolerklärungen	4
Sicherheitshinweise	6
Achtung	8
FCC-Informationen	10
Bestandteile	14
Anschlüsse	15
Technische Zeichnung	16
Steuerung	17
Bildschirmschaltflächen (On-Screen Display - OSD)	18
Tabelle mit Standardsignalen	30
Signal-Anschlusskontakte	31
Allgemeine Spezifikationen	33
Reinigungshinweise	36

Die Spezifikationen und Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Überblick



FS-L2702D FS-L2702DT

Dieses Produkt von FSN Medical Technologies handelt es sich um High-End-Monitore für den chirurgischen Einsatz, die für fortschrittliche digitale OR-Anwendungen entwickelt wurden. Diese medizinischen Bildschirme verfügen über einzigartige Funktionen für anspruchsvolle Aufgaben in Operationssälen. Zudem sind die Geräte mit der LED-Backlight-Technologie ausgestattet.

Auch die Einstellungen von FSN-Bildschirmen können nun feinabgestimmt werden. Verschiedene Farbräume wurden gemäß bekannten Farbpräferenzen bei chirurgischen Anwendungen kalibriert und bieten dem Benutzer nun die ideale chirurgische Visualisierung. Zu den Vorteilen von zählen:







- Rasche Signalerkennung, verschiedene Modi
- HD-Bilder ohne Artefakte
- Lüfterfrei - geeignet für sterile Bereiche
- Klinische Farbkalibrierung
- Bildschwenk/-zoom, Standbild, Bild im Bild

Die FSN Medical Tech Technologies bietet Lösungen für die Verwaltung Ihrer Videosignale im OP. Unsere Produkte werden so entwickelt und gebaut, dass sie mit anderen höchst spezialisierten Chirurgie- und Diagnose-Ausrüstungen, die in chirurgischen Bereichen, Operationssälen, Notaufnahmen und Prozesseinrichtungen verwendet werden, kompatibel sind.

Symbolerklärungen

Auf dem Produkt, seiner Beschriftung oder der Produktverpackung sind die folgenden Symbole zu sehen. Jedes Symbol hat eine spezielle Bedeutung, wie sie nachfolgend aufgeführt ist:

	Gefährlich: Hochspannung		Netzanschluss
	Gleichstrom		Verweist auf isoelektrische Erdung
	Verweist auf Schutzerdung		Verweist auf oben/ unten
	DC-Netzschalter		Zerbrechlich
	Keiner Feuchtigkeit aussetzen		Maximale Stapelhöhe
	Siehe Gebrauchsanleitung		Verweist auf den Hersteller
	Verweist auf das Herstellungsdatum		Autorisierter Vertreter in der Europäischen Gemeinschaft
	Seriennummer		Feuchtigkeitsbeschränkung
	Temperaturbeschränkung		Luftdruckbeschränkung

	Verweist auf die Konformitätserklärung in Bezug auf geltende Richtlinien der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, die im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft veröffentlicht wurden.
	Medizinische Ausrüstung gemäß ANSI / AAMI ES60601-1 (2005) + AMD 1 (2012) und CAN / CSA-C22.2 Nr. 60601-1 (2014) in Bezug auf Stromschlag, Brandgefahr und mechanische Gefahren.
	Getestet und in Übereinstimmung mit der FCC-Norm Klasse B befunden.
	Verweist darauf, dass der Bildschirm gemäß den CCC-Richtlinien zugelassen ist.
	RoHS-Kennzeichnung China
	Dieses Symbol verweist darauf, dass elektronische Altgeräte nicht unsortiert über den kommunale Müll entsorgt werden dürfen, sondern als separater Abfall zu behandeln sind. Bitte wenden Sie sich zwecks Entsorgung Ihres Geräts an den Hersteller oder ein anderes autorisiertes Abfallunternehmen.

Sprache: Deutsch

Hinweis: Mit dem Produkt wird eine deutsche Version der Gebrauchsanleitung geliefert. Für eine Gebrauchsanleitung in einer anderen Sprache wenden sich Benutzer in EU-Mitgliedsstaaten bitte an den lokalen Händler oder lesen die Gebrauchsanleitung, die als CD mit dem Produkt geliefert wurde. Dies gilt für EU-Mitgliedsstaaten, in denen das Produkt über autorisierte Kanäle erworben wurde.

Sicherheitshinweise

Sicherheit

1. Bevor Sie das Netzkabel an der DC-Buchse anschließen, sollten Sie sicherstellen, dass die Spannung der DC-Buchse mit der lokalen Spannung übereinstimmt.
2. Führen Sie niemals Metallgegenstände in die Gehäuseöffnungen des medizinischen LCD-Monitors ein. Ein Stromschlag könnte die Folge sein.
3. Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, die Abdeckung niemals abnehmen. Im Gerät befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden könnten. Die Abdeckung des medizinischen LCD-Monitors darf nur von einem qualifizierten Techniker geöffnet werden.
4. Verwenden Sie Ihren medizinischen LCD-Monitor auf keinen Fall, wenn das Netzkabel beschädigt ist. Nichts auf das Kabel stellen oder legen. Das Kabel von Bereichen fernhalten, in denen Personen darüber stolpern können.
5. Wenn Sie das Netzkabel des medizinischen LCD-Monitors aus einer Steckdose ziehen, das Netzkabel am Stecker fassen.
6. Stecken Sie das Netzkabel Ihres medizinischen LCD-Monitors aus, wenn Sie ihn für einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
7. Ziehen Sie das Netzkabel Ihres medizinischen LCD-Monitors auch vor Servicearbeiten aus der Steckdose.
8. Wenn Ihr medizinischer LCD-Monitor nicht einwandfrei funktioniert, besonders im Falle von ungewöhnlichen Geräuschen oder komischem Geruch, sollten Sie den Monitor sofort ausstecken und sich an einen autorisierten Händler oder ein Servicecenter wenden.
9. Wenden Sie sich an den Hersteller, falls das Gerät in einem nicht zugänglichen Bereich installiert ist.

Warnung: Ein- oder Ausgänge und Patient nicht gleichzeitig berühren.

Warnung: Dieser medizinische LCD-Monitor dient zur Verbindung mit einem Ein-/Ausgangssignal und anderen Anschlüssen, die der entsprechenden IEC-Norm entsprechen (z. B. IEC 60950 für Einrichtungen der Informationstechnik und der Normenreihe IEC 60601 für medizinische elektrische Geräte). Darüber hinaus müssen alle solchen Kombinationssysteme der Norm IEC 60601-1-1 oder der Klausel 16 der dritten Ausgabe der Norm IEC 60601-1 bzw. den Sicherheitsanforderungen für medizinische elektrische Systeme entsprechen. Jede Person, die ein Kombinationssystem bildet, ist dafür verantwortlich, dass das System den Anforderungen der Norm IEC 60601-1-1 oder der Klausel 16 der 3. Ausgabe der Norm IEC 60601-1 entspricht. Im Falle von Zweifeln wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Techniker oder Ihren lokalen Händler.

Warnung: Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, darf dieses Gerät nur an einen Netzanschluss mit Schutzerdung angeschlossen werden. Die Stromversorgung (AC/DC-Adapter) ist für den LCD-Farbbildschirm angegeben. Stellen Sie das Gerät so auf, dass das Netzkabel von der Buchse des Geräts ganz einfach abzuziehen ist.

Warnung: Dieses Gerät darf ohne die Genehmigung des Herstellers nicht geändert werden.

Installation

1. Die Öffnungen im Gehäuse des medizinischen LCD-Monitors dienen zur Belüftung. Um eine Überhitzung zu verhindern, dürfen diese Öffnungen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Wenn Sie den medizinischen LCD-Monitor in ein Bücherregal oder an einen anderen umschlossenen Platz stellen, müssen Sie für genügend Luftzirkulation sorgen.
2. Stellen Sie Ihren medizinischen LCD-Monitor an einem Ort mit einer geringen Feuchte und wenig Staubaufkommen auf.
3. Den medizinischen LCD-Monitor auf keinen Fall Regen aussetzen oder in der Nähe von Wasser verwenden (in Küchen, in der Nähe von Swimmingpools usw.). Wenn der medizinische LCD-Monitor dennoch feucht wird, müssen Sie ihn ausstecken und sofort einen autorisierten Händler kontaktieren. Sie können den medizinischen LCD-Monitor ggf. mit einem feuchten Tuch reinigen, allerdings müssen Sie den medizinischen Monitor zuerst ausstecken.
4. Stellen Sie Ihren medizinischen LCD-Monitor in der Nähe einer leicht zugänglichen AC-Steckdose auf.
5. Hohe Temperaturen können Probleme verursachen. Verwenden Sie Ihren medizinischen LCD-Monitor nicht in direktem Sonnenlicht und halten Sie ihn von Heizgeräten, Öfen, Kaminen und anderen Wärmequellen fern.
6. Stellen Sie Ihren medizinischen LCD-Monitor nicht auf einen instabilen Ständer, da der LCD-Monitor herunterfallen oder nicht funktionieren könnte.
7. Dieser medizinische LCD-Monitor sollte in keiner Position umkippen, wenn er während der NORMALEN VERWENDUNG (mit Ausnahme des Transports) auf einen Winkel von 5° geneigt wird.
8. Auch in der für den Transport angegebenen Position sollte der LCD-Monitor bei Neigung auf einen Winkel von 10° nicht umkippen.
9. Bei der Beförderung dieses Produkts beide Griffe (falls im Lieferumfang enthalten), auf der linken und rechten Seite des Produkts, verwenden. Der Monitor sollte von zwei Personen getragen werden. Wenn Sie das Produkt an einem anderen Ort installieren möchten, rufen Sie bitte service center.
10. Verwenden Sie nur Kabel und Zubehör, welche im Lieferumfang enthalten waren.
11. Legen Sie diesen Monitor nicht auf die andere Ausrüstung.

Umweltbedingungen für den Betrieb und die Lagerung

Temperaturbereich: 0 °C bis 40 °C (bei Betrieb), -20 °C bis 60 °C (bei Lagerung)

Relative Luftfeuchte: zwischen 10 % und 85 %

Luftdruck: zwischen 500 und 1060 hPa

Verwendungszweck

Dieses medizinische LCD-Monitor ist als Zubehör für die Verwendung mit medizinischer Ausrüstung vorgesehen, um Text-, numerische und grafische Daten anzuzeigen.

Warnhinweise

Achtung



Dieses Symbol weist den Benutzer darauf hin, dass wichtige Dokumente betreffend den Betrieb dieses Geräts mit dem Produkt ausgeliefert werden. Um mögliche Probleme zu vermeiden, sollten diese genau gelesen werden.



Dieses Symbol warnt Benutzer, dass nicht isolierte Spannung im Gerät möglicherweise sehr hoch ist und zu einem Stromschlag führen könnte. Daher ist es gefährlich, irgendeinen Teil innerhalb des Geräts zu berühren. Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, die Abdeckung (oder Rückseite) NIEMALS abnehmen. Im Gerät befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden könnten. Servicearbeiten sollten von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden.

Um Brand oder Stromschlag zu vermeiden, dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Verwenden Sie den gepolten Stecker dieses Geräts nicht mit einem Verlängerungskabel oder anderen Anschlüssen, sofern die Kontaktstifte nicht vollständig einsetzbar sind. Dieser Bildschirm wurde so entwickelt, dass er die medizinischen Sicherheitsanforderungen eines Geräts, das in der Umgebung von Patienten verwendet wird, erfüllt. Dieses Gerät darf nicht gemeinsam mit Lebenserhaltungssystemen verwendet werden.



Klassifizierung nach Underwriters Laboratories (UL):

Erfüllt die Sicherheitsrichtlinien von UL:

Dieser medizinische LCD-Monitor wurde IN BEZUG AUF STROMSCHLAG, BRAND UND MECHANISCHE GEFAHREN UND NUR GEMÄSS UL 60601-1/CAN/CSA C22.2 NR. 601.1 von UL eingestuft.



Erfüllt die Sicherheitsrichtlinien der EWG:

Dieser medizinische LCD-Monitor erfüllt die Anforderungen der Norm EN 60601-1 gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (allgemeine Sicherheitsinformationen). In den USA nur einen 5-15P Stecker mit einer Nennleistung von 120 V verwenden.

Dieser medizinische LCD-Monitor erfüllt die oben genannten Richtlinien nur bei Verwendung des mitgelieferten Netzteils, das für den medizinischen Einsatz geeignet ist.

AC/DC Adapter ATM160T-P240

Achtung: Verwenden Sie unbedingt ein für Ihre Region passendes Netzkabel. Dieser medizinische LCD-Monitor verfügt über ein Universal-Netzteil, das den Betrieb in Regionen mit entweder 100 - 120 V AC oder 200 - 240 V AC gestattet (keine Anpassungen durch den Benutzer erforderlich). Verwenden Sie das richtige Netzkabel mit dem richtigen Stecker. Bei einer Stromquelle mit 120 V AC ist ein Netzkabel mit 125-V-Kennzeichnung (AC) und ein NEMA-Kontakt 5-15 zu verwenden, welche für den Krankenseinsatz geeignet sind und von UL und C-UL genehmigt wurden. Bei einer Stromquelle mit 240 V AC verwenden Sie den Tandem-Stecker (T-Flachstift) mit geerdetem Netzkabel, das die Sicherheitsvorschriften des jeweiligen europäischen Landes erfüllt.

Der Stecker, der zur Verwendung in Dänemark vorgesehen ist, hat 13 A und 250 V AC, ist für medizinische Produkte und den Einsatz in Krankenhäusern geeignet und wurde von der DEMKO genehmigt. Der Stecker wird für die Verwendung in medizinischen Anwendungen empfohlen, und Spezifikationen werden der Norm SB 107-2-D1 hinzugefügt. Der Stecker passt für die dänische Steckdose des Herstellers, die für den Einsatz in Krankenhäusern geeignet ist. Steckdosen in Krankenhäusern haben leicht unterschiedlich geformte Öffnungen, in die nur der Krankenhaus-Stecker und nicht der herkömmliche dänische Stecker eingesetzt werden kann. Dies dient zur Absicherung des Stromkreises in spezifischen medizinischen Umgebungen.

Ein Erdungsbolzen, der sich an der Rückseite des Bildschirms befindet, kann für die Erdung des Bildschirmgehäuses verwendet werden. Eine solche Erdung muss gemäß den geltenden Sicherheitsstandards für Elektroinstallationen hergestellt werden. Der Erdungsbolzen ist in dieser Gebrauchsanleitung auf der technischen Zeichnung zu sehen.



Recycling

Befolgen Sie in Bezug auf das Recycling oder die Entsorgung dieser Ausrüstung die lokalen Vorschriften und Recyclingmaßnahmen.

Reinigungshinweise



Halten Sie sich bei der Handhabung von Blut und Körperflüssigkeiten an die Vorschriften Ihres Krankenhauses. Reinigen Sie den Bildschirm nur mit einer Mischung aus mildem Reinigungsmittel und Wasser. Verwenden Sie ein weiches Tuch oder einen Lappen. Bestimmte Reinigungsmittel können Kennzeichnungen und Plastikkomponenten des Produkts beschädigen. Um in Erfahrung zu bringen, ob ein Reinigungsmittel kompatibel ist, wenden Sie sich bitte an dessen Hersteller. Es darf keine Flüssigkeit in den Bildschirm gelangen.

Servicearbeiten

Versuchen Sie nicht, den medizinischen LCD-Monitor selbst zu warten, da Sie beim Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen einer gefährlichen Spannung oder anderen Gefahren ausgesetzt sein könnten. Zudem erlischt die Garantie. Servicearbeiten sollten ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden. Ziehen Sie den Netzstecker des LCD-Monitors und wenden Sie sich unter den folgenden Bedingungen an qualifiziertes Servicepersonal:

- Wenn das Netzkabel oder der Stecker ausgefranst bzw. beschädigt ist.
- Wenn auf dem medizinischen LCD-Monitor Flüssigkeit verschüttet wurde.
- Wenn Gegenstände in den medizinischen LCD-Monitor gefallen sind.
- Wenn der medizinische LCD-Monitor Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war.
- Wenn der medizinische LCD-Monitor fallengelassen wurde und starker Stoßwirkung ausgesetzt war.
- Wenn das Gehäuse beschädigt ist.
- Wenn der medizinische LCD-Monitor offensichtlich überhitzt ist.
- Wenn aus dem medizinischen LCD-Monitor Rauch oder abnormaler Geruch austritt.
- Wenn der medizinische LCD-Monitor nicht gemäß den Betriebsanweisungen funktioniert.

Zubehör

Verwenden Sie nur Zubehör, das der Hersteller empfiehlt oder mit dem medizinischen LCD-Monitor verkauft wird.

Klassifizierung

- Schutz gegen Stromschlag: Klasse 1 einschließlich AC/DC Adapter
- Anwendungsteile: keine Anwendungsteile
- Sicherheitsgrad in der Gegenwart entflammbarer Anästhesiemische mit Luft oder Sauerstoff oder Stickstoffoxid. Nicht verwendbar in der Gegenwart entflammbarer Anästhesiemische mit Luft oder Sauerstoff oder Stickstoffoxid.
- Betriebsmodus: Dauerbetrieb

FCC-Informationen

Dieser medizinische LCD-Monitor wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B, entsprechend Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte wurden für einen angemessenen Schutz vor Störungen festgelegt. Dieser Monitor kann Funkfrequenzenergie erzeugen und - falls nicht ordnungsgemäß und gemäß den Anweisungen installiert - Störungen bei anderen Funkübertragungsgeräten hervorrufen. Es gibt keine Garantie, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät nachweislich Störungen beim Radio- oder TV-Empfang verursacht, empfehlen wir dem Benutzer, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

1. Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie an einen anderen Ort.
2. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem medizinischen LCD-Monitor und dem Empfänger.
3. Schließen Sie den Monitor und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
4. Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

HINWEISE AN DEN BENUTZER

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

FCC-ERKLÄRUNG

Dieser medizinische LCD-Monitor erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie. Dieser medizinische LCD-Monitor darf nur dann geändert oder modifiziert werden, wenn diese Änderungen in der Gebrauchsanleitung ausdrücklich genehmigt wurden. Anderenfalls kann dem Benutzer die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

LEBENSDAUER

Die durchschnittliche Lebensdauer dieses LCD Monitors wurde mit ca. 5 Jahren berechnet. Dies beruht auf der Lebensdauer des LCD Panels von 50000 Stunden.

1. Anweisungen und Erklärung des Herstellers - elektromagnetische Emissionen

Der medizinische LCD-Monitor ist für die Verwendung in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des medizinischen LCD-Monitors hat die Verwendung des Monitors in einer solchen Umgebung sicherzustellen.		
Emissionstest	Konformität	Elektromagnetische Umgebung - Anweisungen
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Der medizinische LCD-Monitor nutzt HF-Energie ausschließlich für seine internen Funktionen. Daher sind HF-Emissionen sehr gering und es ist unwahrscheinlich, dass diese bei elektronischen Ausrüstungen in der Nähe Störungen verursachen.
HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Der medizinische LCD-Monitor eignet sich für die Verwendung in allen Einrichtungen, einschließlich Privathaushalten und jenen Einrichtungen, die direkt an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen sind, mit dem privat genutzte Gebäude versorgt werden.
Oberwellenemissionen IEC 61000-3-2	D	
Spannungsschwankungen IEC 61000-3-3	Konform	

2. Anweisungen und Erklärung des Herstellers - elektromagnetische Störfestigkeit

Dieser medizinische Monitor ist für die Verwendung in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des medizinischen LCD-Monitors hat die Verwendung des Monitors in einer solchen Umgebung sicherzustellen.			
Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitätslevel	Elektromagnetische Umgebung - Anweisungen
Elektrostatische Entladung IEC 61000-4-2	6 kV Kontakt 8 kV Luft	6 kV Kontakt 8 kV Luft	Böden sollten aus Holz oder Beton sein oder mit Keramikfliesen bedeckt sein. Bei einem Bodenbelag aus synthetischem Material muss die relative Feuchte mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/ Burst IEC 61000-4-4	2 kV für Stromleitungen 1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen	2 kV für Stromleitungen 1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen	Die Qualität der Stromversorgung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannung IEC 61000-4-5	1 kV Gegentaktstrom 2 kV Gleichtaktstrom	1 kV Gegentaktstrom 2 kV Gleichtaktstrom	Die Qualität der Stromversorgung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Leitungsgeführte Störgrößen, induziert durch hochfrequente Felder IEC 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	<p>Tragbare und mobile Hochfrequenz-Kommunikationsausrüstungen sollten nicht näher zu irgendeinem Teil des LCD-Monitors, einschließlich Kabel, als im empfohlenen Trennabstand benutzt werden, der sich anhand der nachstehenden, für die Frequenz des Senders anwendbaren Gleichung errechnet.</p> <p>Empfohlener Trennabstand: d</p> $d = \left[\frac{3,5}{V_1} \right] \sqrt{P}$ <p>Wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) ist.</p>

3. Anweisungen und Erklärung des Herstellers - elektromagnetische Störfestigkeit

<p>Dieser medizinische Monitor ist für die Verwendung in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Käufer oder Benutzer des Monitors hat die Verwendung des Monitors in einer solchen Umgebung sicherzustellen.</p>			
Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Konformitätslevel	Elektromagnetische Umgebung - Anweisungen
Energietechn. Frequenz (50/60 Hz) Magnetfelder IEC 61000-4-8	3,0 A/m	3,0 A/m	Magnetfelder mit einer energietechnischen Frequenz sollten den üblichen Werten einer typischen Geschäfts- und Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen bei Stromzuleitungen IEC 61000-4-11	<p><5% U_T (>95 % Stromabfall bei U_T) für 0,5 Zyklen</p> <p>40 % U_T (60 % Stromabfall bei U_T) für 5 Zyklen</p> <p>70 % U_T (30 % Stromabfall bei U_T) für 25 Zyklen</p> <p><5 % U_T (<95 % Stromabfall bei U_T) für 5 Sek.</p>	<p><5% U_T (>95 % Stromabfall bei U_T) für 0,5 Zyklen</p> <p>40 % U_T (60 % Stromabfall bei U_T) für 5 Zyklen</p> <p>70 % U_T (30 % Stromabfall bei U_T) für 25 Zyklen</p> <p><5 % U_T (<95 % Stromabfall bei U_T) für 5 Sek.</p>	<p>Die Qualität der Stromversorgung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Benutzer des Monitors den Monitor auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung betreiben möchte, wird empfohlen, den Monitor mittels einer unterbrechungsfreien Stromversorgung oder einer Batterie zu betreiben.</p> <p>Hinweis: U_T ist die Netzwechselfspannung vor der Anwendung des Prüfpegels.</p>
Hochfrequente elektromagnetische Felder IEC 61000-4-3	3 V/m 80,0 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m 80,0 MHz bis 2,5 GHz	<p>Empfohlener Trennabstand</p> $d = \left[\frac{3,5}{E_1} \right] \sqrt{P} \quad \begin{array}{l} 80 \text{ MHz bis} \\ 800 \text{ MHz} \end{array}$ $d = \left[\frac{7}{E_1} \right] \sqrt{P} \quad \begin{array}{l} 80 \text{ MHz bis} \\ 2,5 \text{ GHz} \end{array}$ <p>Wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Senderherstellers ist und d der empfohlene Trennabstand in Metern (m). Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer elektromagnetischen Untersuchung vor Ort geringer als der Übereinstimmungs-Pegel der einzelnen Frequenzbereiche sein.</p>

4. Empfohlener Trennabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsausrüstungen und diesem medizinischen LCD-Monitor.

Der medizinische LCD-Monitor ist für die Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung mit kontrollierten HF-Störungen vorgesehen. Der Käufer oder Verwender des Monitors kann elektromagnetische Störungen durch Aufrechterhaltung eines Mindestabstands zwischen tragbarer und mobiler HF-Kommunikationsausrüstung (Sender) und dem medizinischen LCD-Monitor entsprechend der maximal abgegebenen Leistung der Kommunikationsgeräte - wie nachfolgend empfohlen - vermeiden.

Maximale Ausgangsnennleistung [W] des Senders	Trennabstand gemäß der Frequenz des Senders [m]		
	150 kHz bis 80 MHz	80 MHz bis 800 MHz	800 MHz bis 2,5 GHz
	$d = \left[\frac{3,5}{V_1} \right] \sqrt{P}$	$d = \left[\frac{3,5}{E_1} \right] \sqrt{P}$	$d = \left[\frac{7}{E_1} \right] \sqrt{P}$
	$V_1 = 3 \text{ Vrms}$	$E_1 = 3 \text{ V/m}$	$E_1 = 3 \text{ V/m}$
0,01	0,116	0,116	0,2333
0,1	0,368	0,3687	0,7378
1	1,166	1,1660	0,2333
10	3,687	3,6872	0,7375
100	11,660	11,6600	23,333

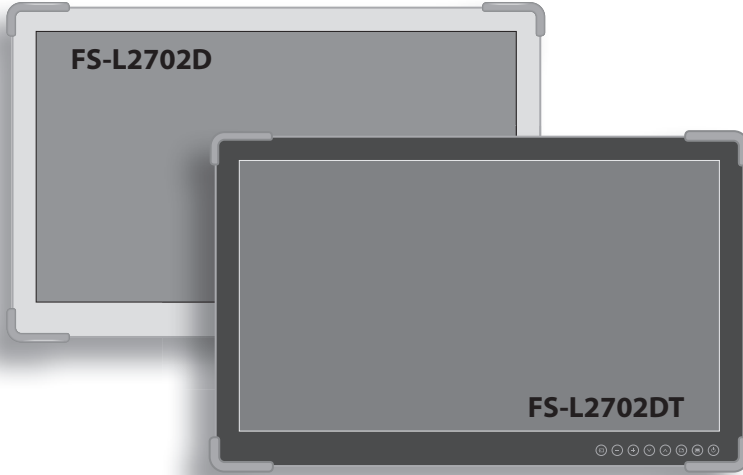
Für Sender, deren maximal abgegebene Leistung oben nicht angegeben ist, kann der empfohlene Trennabstand (d) in Metern (m) mittels einer Gleichung, die für die Frequenz des Senders anwendbar ist, geschätzt werden, wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Senderherstellers ist.

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Schutzabstand für den höheren Frequenzbereich.

Hinweis 2: Diese Richtlinien treffen unter Umständen nicht in allen Situationen zu. Elektromagnetische Ausbreitung wird durch Absorption und Reflexion an Gebäuden, Gegenständen und Personen beeinflusst.

Bestandteile

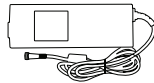
Monitor



Zubehör



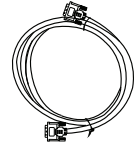
Gebrauchsanleitung



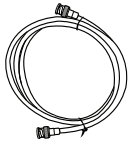
Netzadapter (AC-DC)
(BPM150S24F10)
(6.23ft/1.9m)



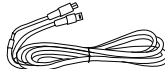
AC-Netz Kabel
(6 ft/1,8 m US, UK, EU, China)
(für Krankenhäuser geeignet)



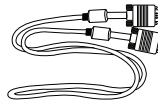
DVI-D-Kabel
(6 ft/1,8 m)



BNC-Kabel
(6 ft/1,8 m)



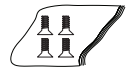
USB-Kabel
(8.2ft/2.5m)
(FS-L2702DT)



D-SUB-Kabel
(6 ft/1,8 m)
(erhältlich)



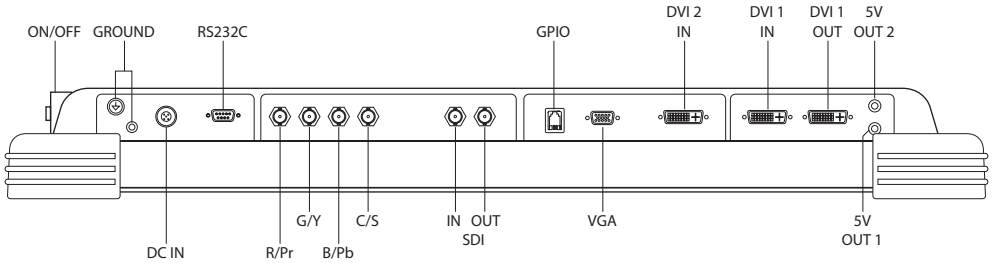
DC-Kabelanschluss
Stecker/Buchse
(erhältlich)



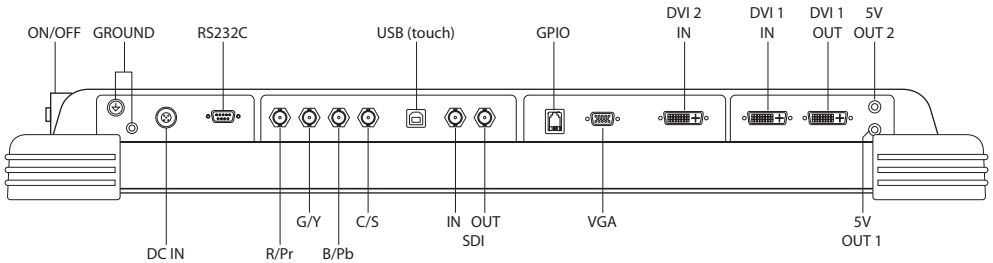
Schraube
BH M4

Anschlüsse

Anschlüsse FS-L2702D Monitor



Anschlüsse FS-L2702DT Monitor



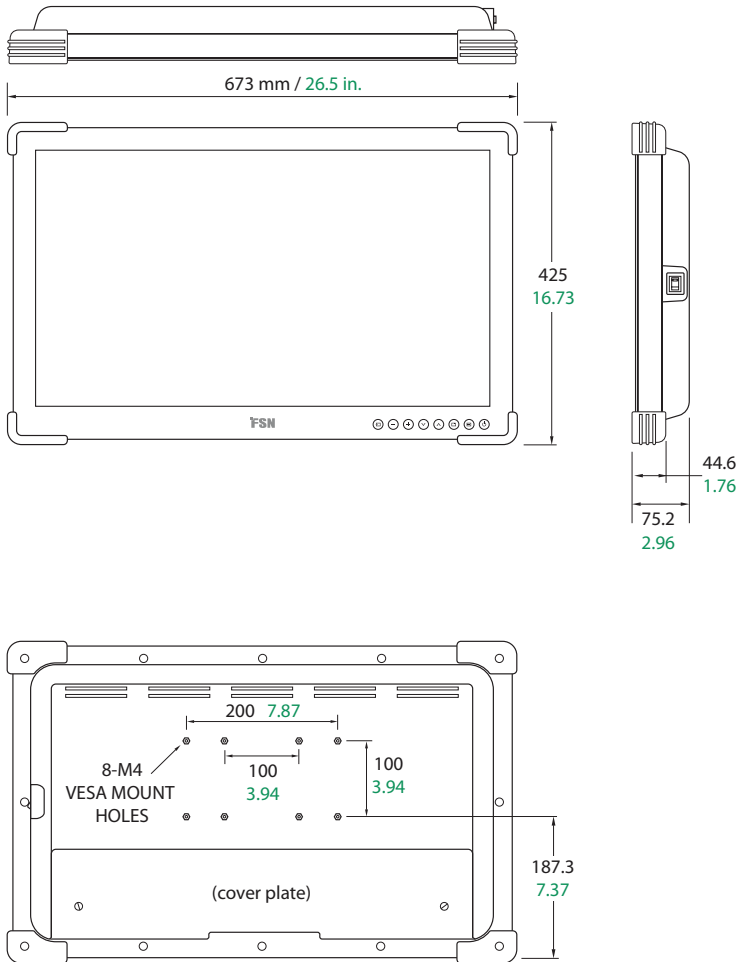
Elektrische Verwaltung

Dieser Monitor spart Energie indem er in den Energiesparmodus geht, wenn er längere Zeit nicht benutzt wird. Der Normalbetrieb wird automatisch hergestellt, wenn horizontale und vertikale Sync zurückkehrt.

Status	Normalbetrieb	DPMS standby	DPMS unterbrochen	Ausgeschaltet (OSD-Taste)	Ausgeschaltet (DC-Schalter)
Horizontale Sync	Aktiv	Inaktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv
Vertikale Sync	Aktiv	Aktiv	Inaktiv	Inaktiv	Inaktiv
Video	Aktiv	Leer	Leer	Leer	Leer
Betriebsanzeige	Aus	Blinkt blau (1 Sek. Intervall)	Blinkt blau (1 Sek. Intervall)	Blau	Aus
Leistungsaufnahme					
FS-L2702D	100W	8W	8W	0.5W	0.5W
FS-L2702DT	100W	8W	8W	0.5W	0.5W

Technische Produktzeichnung

Abmessungen FS-L2702D, FS-L2702DT



Steuerung

On Screen Display (OSD) Touchscreen

Die Touchscreen Anzeigen, im unteren rechten Bereich, ermöglichen es dem Benutzer unterschiedliche Bildschirm Einstellungen über das OSD vorzunehmen. Berühren Sie das Zeichen leicht um alle Zeichen azuzeigen.

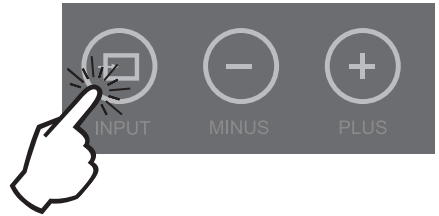
<p>SCHNELLEINSTELLUNG. Drücken, um den Bildschirmkontrast zu verringern. Zugriff auf das OSD-Hauptmenü nicht erforderlich.</p> <p>Bei Aktivierung des OSD-Menüs drücken, um die Einstellung der gewählten Funktion zu verringern.</p>	<p>SCHNELLEINSTELLUNG. Drücken, um die Bildschirmhelligkeit zu verringern. Zugriff auf das OSD-Hauptmenü nicht erforderlich.</p> <p>Bei Aktivierung des OSD-Menüs drücken, um in der Menüauswahl nach unten zu gehen.</p>	<p>Drücken, um die PIP-Funktion (Bild im Bild) zu aktivieren.</p> <p>Wählen Sie aus: PIP PBP1 PBP2</p>	<p>Drücken, um den LCD-Bildschirm ein-/auszuschalten.</p> <p>Falls diese Icon is nicht aufleuchtet, dann ist der Monitor nicht über den Einschaltsschalter an der Rückseite eingeschaltet.</p>
<p>Drücken, um das Menü mit der Signalauswahl anzuzeigen und die Signalquelle des Bildschirms zu ändern.</p> <p>Mögliche Eingänge: DVI1, DVI2, DSUB Analog, SDI, YPbPr, RGBS.</p> <p>1 Sekunde für DSUB Analog automatische Einstellung gedrückt halten.</p>	<p>SCHNELLEINSTELLUNG. Drücken, um den Bildschirmkontrast zu erhöhen. Zugriff auf das OSD-Hauptmenü nicht erforderlich.</p> <p>Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, drücken, um das Untermenü aufzurufen oder die Werteinstellung der gewählten Funktion zu erhöhen.</p>	<p>SCHNELLEINSTELLUNG. Drücken, um die Bildschirmhelligkeit zu erhöhen. Zugriff auf das OSD-Hauptmenü nicht erforderlich.</p> <p>Bei Aktivierung des OSD-Menüs drücken, um in der Menüauswahl nach unten zu gehen.</p>	<p>Drücken, um das OSD-Menü zu aktivieren.</p> <p>Bei Aktivierung des OSD-Menüs drücken, um das Haupt- oder Untermenü zu verlassen.</p>

Bildschirmanzeige (OSD) Eingangsquelle wählen

FSN-Bildschirme sind mit vielen verschiedenen Arten von Videoeingangssignalen kompatibel. Um einen Signaltyp anzuzeigen und auszuwählen, führen Sie die folgenden Schritte aus.

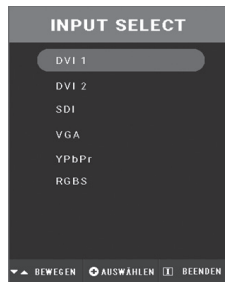
1. Eingangsquellen-Auswahlmenü aufrufen

Zum Aktivieren drücken Sie die Eingabetaste.



2. Videoquelle zur Anzeige wählen

Nach dem Aufrufen des OSD können Sie mit den Pfeiltasten AUFWÄRTS **▲** und ABWÄRTS **▼** auf der Vorderseite des Monitors zum gewünschten Typ der Eingangsvideoquelle navigieren.



3. Eingangsquelle aktivieren

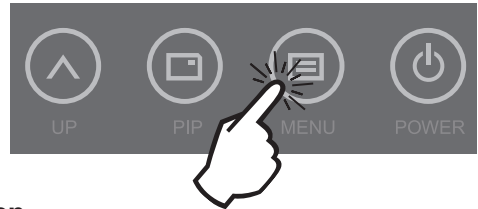
Nachdem Sie mit den Pfeiltasten AUFWÄRTS **▲** und ABWÄRTS **▼** zum gewünschten Typ der Eingangsvideoquelle navigiert haben, drücken Sie +, um das aktive Signal anzuzeigen.

OSD-Menüs (On-Screen Display)

Anzeigemonitore von FSN bieten umfangreiche Funktionen für die Systemeinstellung, Bildanpassung und Steuerung des Bildschirmlayouts. Diese Funktionen sind über die Bildschirmanzeige (On-Screen Display - OSD) einstellbar. Einige OSD-Optionen sind kontextbezogen und unterscheiden sich je nach aktivem Eingangssignal. Siehe den Abschnitt „Steuerung“ für eine komplette Beschreibung der einzelnen OSD-Schaltflächen.

1. OSD aufrufen

Um das OSD-Menü zu aktivieren, drücken Sie vorne am Monitor die Schaltfläche MENÜ. Um das OSD-Menü zu schließen und das Haupt- oder Untermenü zu verlassen, drücken Sie ebenfalls die Menü-Schaltfläche.



2. Kategorie im Hauptmenü auswählen

Nachdem Sie das OSD aufgerufen haben, können Sie mit den Schaltflächen AUFWÄRTS **▲** und Abwärts **▼** an der Monitorvorderseite zu einer Kategorie des Hauptmenüs navigieren.



Über das Menü ANPASSEN können Sie Helligkeit, Kontrast usw. einstellen.



Über den Menüpunkt FARBEINSTELLUNG können Sie bereits festgelegte oder kundenspezifische Farbeinstellungen ändern.



Der Menüpunkt BILD dient zur horizontalen/vertikalen Positionierung und Schärfeneinstellung.



Über den Menüpunkt SETUP stellen Sie Sprache, OSD-Verhalten usw. ein.



Über den Menüpunkt PIP kann die Bild-im-Bild-Anzeige aufgerufen werden.

3. Kategorie eines Untermenüs auswählen

Nachdem Sie mit den Schaltflächen AUFWÄRTS **▲** und Abwärts **▼** im Hauptmenü die gewünschte Kategorie ausgewählt haben, können Sie durch Drücken der Schaltfläche **+** die Untermenüs des gewählten Hauptmenüpunktes aufrufen.

Untermenüs bei den folgenden Signalarten:

VGA Analog, RGBS



Untermenüs im Menü ANPASSEN

1. HELLIGKEIT Erhöht oder verringert die Helligkeit (Bereich: 0~100).
2. KONTRAST Erhöht oder verringert den Kontrast (Bereich: 0~100).
3. TIMER Erhöht oder verringert die Samplingrate (Bereich: 0~100).
4. PHASE Erhöht oder verringert die Phasenstufe (Bereich: 0~100).
5. HINTERGRUNDBELEUCHTUNG Stellt Hintergrundbeleuchtung ein. (Bereich: 0-100)
6. AUTOM. ANPASSUNG Passt den Bildschirm an das D-SUB Analog/RGBs-Signal an.



Untermenüs im Menü FARBEINSTELLUNG

1. AUSWÄHLEN Ändert die Farbeinstellung (MODUS A, B).
2. MODUS Ändert den Farbmodus (C1, C2, C3, BENUTZER).
3. ROT Rot-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
4. GRÜN Grün-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
5. BLAU Blau-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).



Untermenüs im Menü BILD

1. SKALIERMODUS Ändert die Bildgröße (VOLLANZEIGE, 1:1, VOLL H, VOLL V, VOLL H/V).
2. H-POSITION Passt die horizontale Position des angezeigten Quellbilds an (Bereich: 0~100).
3. V-POSITION Passt die vertikale Position des angezeigten Quellbilds an (Bereich: 0~100).
4. GAMMA Passt den GAMMA-Wert an (BYPASS, 1.8, 2.0, 2.2, 2.4, 2.6, PACS, V0, V1, V2).
5. SCHÄRFE Zur Festlegung der Bildschärfe (am weichsten, weich, normal, scharf, am schärfsten).
6. OVERSCAN Passt die angezeigte Größe an (0~8).
7. ZOOM/SCHWENKEN Vergrößert das Bild, bewegt Bilder nach links und rechts.
8. STANDBILD Friert das Bild ein.
9. DYNAMIKBEREICH Wählt einen Videobereich aus (0 - 255 oder 16 - 235).



Untermenüs im Menü SETUP

1. SPRACHE Ändert die OSD-Sprache (9 Sprachen).
2. TRANSPARENZ Ändert den OSD-Hintergrund - von weiß undurchsichtig bis durchsichtig.
3. OSD-POSITION Ändert die OSD-Position (9 Positionen).
4. OSD-ABSCHALTUNG Ändert die Zeitdauer, in der das OSD-Menü am Bildschirm angezeigt wird (5, 10, 20, 30, 60, 90, 120, 180, 240 Sekunden).
5. EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN Ändert alle OSD-Werte auf die Werkseinstellungen.
6. AUSWAHL AUTO-INGANG Deaktiviert oder aktiviert die automatische Auswahl der Quelle (AN: Durchsucht alle möglichen Eingangsquellen, bis eine aktive Videoquelle gefunden wird. AUS: Der Videoeingang wird manuell ausgewählt.)
7. COLOR SPACE Ändert die Eingangsquelle zwischen RGBs und YPbPr.
8. PICTURE DELAY Stellen Sie das Bild Verzögerung. (0: Deaktivieren deinteracer Motor, 1: deinteracer Motor Enable)
9. TASTENTON Schaltet den Tastenton ein oder aus.
10. SMART INPUT Ermöglicht das automatische Umschalten auf die Backup-Quelle, wenn die Hauptquelle ausgeschaltet ist.
11. SMART MAIN Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Stromquelle auf Hauptquelle umgestellt.
12. SMART 2ND Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Backup-Quelle auf die zweite Quelle eingestellt.



Untermenüs im Menü PIP

1. LAYOUT Ändert das Layout (AUS, PIP, PBP1, PBP2).
2. QUELLE Ändert die sekundäre Quelle.
3. GRÖßSE Ändert die PIP-Größe (klein, groß).
4. POSITION Ändert die PIP-Position.
5. WECHSEL Wechselt die Position von primärem und sekundärem Bild.

Untermenüs bei den folgenden Signalarten:

DVI



Untermenüs im Menü ANPASSEN

1. **HELLIGKEIT** Erhöht oder verringert die Helligkeit (Bereich: 0~100).
2. **KONTRAST** Erhöht oder verringert den Kontrast (Bereich: 0~100).
5. **HINTERGRUNDBELEUCHTUNG** Stellt Hintergrundbeleuchtung ein. (Bereich: 0-100)



Untermenüs im Menü FARBEINSTELLUNG

1. **AUSWÄHLEN** Ändert die Farbeinstellung (MODUS A, B).
2. **MODUS** Ändert den Farbmodus (C1, C2, C3, BENUTZER).
3. **ROT** Rot-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
4. **GRÜN** Grün-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
5. **BLAU** Blau-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).



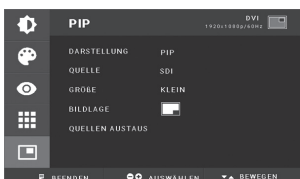
Untermenüs im Menü BILD

1. **SKALIERMODUS** Ändert die Bildgröße (VOLLANZEIGE, 1:1, VOLL H, VOLL V, VOLL H/V).
2. **GAMMA** Passt den GAMMA-Wert an (BYPASS, 1.8, 2.0, 2.2, 2.4, 2.6, PACS, V0, V1, V2).
3. **SCHÄRFE** Zur Festlegung der Bildschärfe (am weichsten, weich, normal, scharf, am schärfsten).
4. **OVERSCAN** Passt die angezeigte Größe an (0~8).
5. **ZOOM/SCHWENKEN** Vergrößert das Bild, bewegt Bilder nach links und rechts.
6. **STANDBILD** Friert das Bild ein.
7. **DYNAMIKBEREICH** Wählt einen Videobereich aus (0 - 255 oder 16 - 235).



Untermenüs im Menü SETUP

1. **SPRACHE** Ändert die OSD-Sprache (9 Sprachen).
2. **TRANSPARENZ** Ändert den OSD-Hintergrund - von weiß undurchsichtig bis Hälfte durchsichtig.
3. **OSD-POSITION** Ändert die OSD-Position (9 Positionen).
4. **OSD-ABSCHALTUNG** Ändert die Zeitdauer, in der das OSD-Menü am Bildschirm angezeigt wird (5, 10, 20, 30, 60, 90, 120, 180, 240 Sekunden).
5. **EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN** Ändert alle OSD-Werte auf die Werkseinstellungen.
6. **AUSWAHL AUTO-EINGANG** Deaktiviert oder aktiviert die automatische Auswahl der Quelle (AN: Durchsucht alle möglichen Eingangsquellen, bis eine aktive Videoquelle gefunden wird. AUS: Der Videoeingang wird manuell ausgewählt.)
7. **COLOR SPACE** Ändert die Eingangsquelle zwischen RGBs und YpBpR.
8. **PICTURE DELAY** Stellen Sie das Bild Verzögerung. (0: Deaktivieren deinteracer Motor, 1: deinteracer Motor Enable)
9. **TASTENTON** Schaltet den Tastenton ein oder aus.
10. **SMART INPUT** Ermöglicht das automatische Umschalten auf die Backup-Quelle, wenn die Hauptquelle ausgeschaltet ist.
11. **SMART MAIN** Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Stromquelle auf Hauptquelle umgestellt.
12. **SMART 2ND** Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Backup-Quelle auf die zweite Quelle eingestellt.

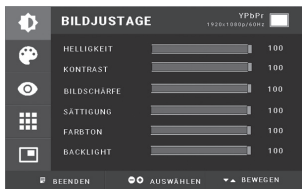


Untermenüs im Menü PIP

1. **LAYOUT** Ändert das Layout (AUS, PIP, PBP1, PBP2).
2. **QUELLE** Ändert die sekundäre Quelle.
3. **GRÖßE** Ändert die PIP-Größe (klein, groß).
4. **POSITION** Ändert die PIP-Position.
5. **WECHSEL** Wechselt die Position von primärem und sekundärem Bild.

Untermenüs bei den folgenden Signalarten:

YPbPr



Untermenüs im Menü ANPASSEN

1. HELLIGKEIT Erhöht oder verringert die Helligkeit (Bereich: 0~100).
2. KONTRAST Erhöht oder verringert den Kontrast (Bereich: 0~100).
3. SCHÄRFE Stellt die Schärfe des Bildes ein. (Bereich: 0~100)
4. FARBSÄTTIGUNG Ändert die Farbsättigung (Bereich: 0~100).
5. FARBE Ändert die Farbtiefe (Bereich: grün 0~50, rot 0~50).
6. HINTERGRUNDBELEUCHTUNG Stellt Hintergrundbeleuchtung ein. (Bereich: 0-100)
7. TIMER Erhöht oder verringert die Samplingrate (Bereich: 0~100).
8. PHASE Erhöht oder verringert die Phasenstufe (Bereich: 0~100).



Untermenüs im Menü FARBEINSTELLUNG

1. AUSWÄHLEN Ändert die Farbeinstellung (MODUS A, B).
2. MODUS Ändert den Farbmodus (C1, C2, C3, BENUTZER).
3. ROT Rot-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
4. GRÜN Grün-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
5. BLAU Blau-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).



Untermenüs im Menü BILD

1. SKALIERMODUS Ändert die Bildgröße (VOLLANZEIGE, 1:1, VOLL H, VOLL V, VOLL H/V).
2. H-POSITION Passt die horizontale Position des angezeigten Quellbilds an (Bereich: 0~100).
3. V-POSITION Passt die vertikale Position des angezeigten Quellbilds an (Bereich: 0~100).
4. GAMMA Passt den GAMMA-Wert an (BYPASS, 1.8, 2.0, 2.2, 2.4, 2.6, PACS, V0, V1, V2).
5. SCHÄRFE Zur Festlegung der Bildschärfe (am weichsten, weich, normal, scharf, am schärfsten).
6. OVERSCAN Passt die angezeigte Größe an (0~8).
7. ZOOM/SCHWENKEN Vergrößert das Bild, bewegt Bilder nach links und rechts.
8. STANDBILD Friert das Bild ein.
9. DYNAMIKBEREICH Wählt einen Videobereich aus (0 - 255 oder 16 - 235).



Untermenüs im Menü SETUP

1. SPRACHE Ändert die OSD-Sprache (9 Sprachen).
2. TRANSPARENZ Ändert den OSD-Hintergrund - von weiß undurchsichtig bis Hälfte durchsichtig.
3. OSD-POSITION Ändert die OSD-Position (9 Positionen).
4. OSD-ABSCHALTUNG Ändert die Zeitdauer, in der das OSD-Menü am Bildschirm angezeigt wird (5, 10, 20, 30, 60, 90, 120, 180, 240 Sekunden).
5. EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN Ändert alle OSD-Werte auf die Werkseinstellungen.
6. AUSWAHL AUTO-INGANG Deaktiviert oder aktiviert die automatische Auswahl der Quelle (AN: Durchsucht alle möglichen Eingangsquellen, bis eine aktive Videoquelle gefunden wird. AUS: Der Videoeingang wird manuell ausgewählt).
7. COLOR SPACE Ändert die Eingangsquelle zwischen RGBs und YPbPr.
8. PICTURE DELAY Stellen Sie das Bild Verzögerung. (0: Deaktivieren deinteracer Motor, 1: deinteracer Motor Enable)
9. TASTENTON Schaltet den Tastenton ein oder aus.
10. SMART INPUT Ermöglicht das automatische Umschalten auf die Backup-Quelle, wenn die Hauptquelle ausgeschaltet ist.
11. SMART MAIN Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Stromquelle auf Hauptquelle umgestellt.
12. SMART 2ND Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Backup-Quelle auf die zweite Quelle eingestellt.



Untermenüs im Menü PIP

1. LAYOUT Ändert das Layout (AUS, PIP, PBP1, PBP2).
2. QUELLE Ändert die sekundäre Quelle.
3. GRÖSSE Ändert die PIP-Größe (klein, groß).
4. POSITION Ändert die PIP-Position.
5. WECHSEL Wechselt die Position von primärem und sekundärem Bild.

Untermenüs bei den folgenden Signalarten:

SDI



Untermenüs im Menü ANPASSEN

1. HELLIGKEIT Erhöht oder verringert die Helligkeit (Bereich: 0~100).
2. KONTRAST Erhöht oder verringert den Kontrast (Bereich: 0~100)
3. FARBSÄTTIGUNG Ändert die Farbsättigung (Bereich: 0~100).
4. FARBE Ändert die Farbtiefe (Bereich: grün 0~50, rot 0~50).
5. HINTERGRUNDBELEUCHTUNG Stellt Hintergrundbeleuchtung ein. (Bereich: 0-100)



Untermenüs im Menü FARBEINSTELLUNG

1. AUSWÄHLEN Ändert die Farbeinstellung (MODUS A, B).
2. MODUS Ändert den Farbmodus (C1, C2, C3, BENUTZER).
3. ROT Rot-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
4. GRÜN Grün-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).
5. BLAU Blau-Balance (funktioniert nur im BENUTZER-Modus) (Bereich: 0~255).



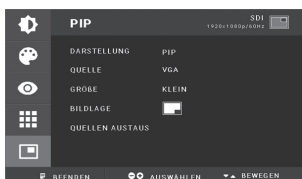
Untermenüs im Menü BILD

1. SKALIERMODUS Ändert die Bildgröße (VOLLANZEIGE, 1:1, VOLL H, VOLL V, VOLL H/V).
2. GAMMA Passt den GAMMA-Wert an (BYPASS, 1.8, 2.0, 2.2, 2.4, 2.6, PACS, V0, V1, V2).
3. SCHÄRFE Zur Festlegung der Bildschärfe (am weichsten, weich, normal, scharf, am schärfsten).
4. OVERSCAN Passt die angezeigte Größe an (0~8).
5. ZOOM/SCHWENKEN Vergrößert das Bild, bewegt Bilder nach links und rechts.
6. STANDBILD Friert das Bild ein.
7. DYNAMIKBEREICH Wählt einen Videobereich aus (0 - 255 oder 16 - 235).



Untermenüs im Menü SETUP

1. SPRACHE Ändert die OSD-Sprache (9 Sprachen).
2. TRANSPARENZ Ändert den OSD-Hintergrund - von weiß undurchsichtig bis Hälfte durchsichtig.
3. OSD-POSITION Ändert die OSD-Position (9 Positionen).
4. OSD-ABSCHALTUNG Ändert die Zeitdauer, in der das OSD-Menü am Bildschirm angezeigt wird (5, 10, 20, 30, 60, 90, 120, 180, 240 Sekunden).
5. EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN Ändert alle OSD-Werte auf die Werkseinstellungen.
6. AUSWAHL AUTO-EINGANG Deaktiviert oder aktiviert die automatische Auswahl der Quelle (AN: Durchsucht alle möglichen Eingangsquellen, bis eine aktive Videoquelle gefunden wird. AUS: Der Videoeingang wird manuell ausgewählt).
7. COLOR SPACE Ändert die Eingangsquelle zwischen RGBs und YpBpR.
8. PICTURE DELAY Stellen Sie das Bild Verzögerung. (0: Deaktivieren deinteracer Motor, 1: deinteracer Motor Enable)
9. TASTENTON Schaltet den Tastenton ein oder aus.
10. SMART INPUT Ermöglicht das automatische Umschalten auf die Backup-Quelle, wenn die Hauptquelle ausgeschaltet ist.
11. SMART MAIN Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Stromquelle auf Hauptquelle umgestellt.
12. SMART 2ND Wenn Smart Input eingeschaltet ist, wird die Backup-Quelle auf die zweite Quelle eingestell.



Untermenüs im Menü PIP

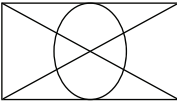
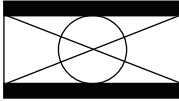
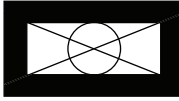
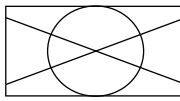
1. LAYOUT Ändert das Layout (AUS, PIP, PBP1, PBP2).
2. QUELLE Ändert die sekundäre Quelle.
3. GRÖßE Ändert die PIP-Größe (klein, groß).
4. POSITION Ändert die PIP-Position.
5. WECHSEL Wechselt die Position von primärem und sekundärem Bild.

Überblick über das OSD-System (On-Screen Display)

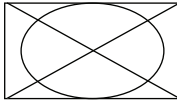
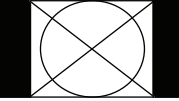
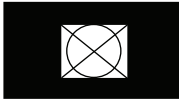
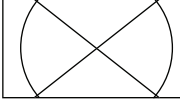
Erklärung der Untermenüs

Untermenü	Funktion/Beschreibung
HELLIGKEIT	<i>Schnellanpassung:</i> Drücken Sie die Schaltflächen AUFWÄRTS ▲ oder ABWÄRTS ▼ . Oder rufen Sie das Untermenü HELBIGKEIT auf und passen Sie die Einstellung mit PLUS + und MINUS - an. Wird die Helligkeit zu hoch oder zu niedrig eingestellt, verringert sich die Anzahl der sichtbaren Grautöne.
KONTRAST	<i>Schnellanpassung:</i> Drücken Sie die Schaltflächen PLUS + oder MINUS - . Oder rufen Sie das Untermenü KONTRAST auf und passen Sie die Einstellung mit PLUS + und MINUS - an. Wird der Kontrast zu hoch oder zu niedrig eingestellt, gehen einige Grautöne verloren.
TIMER	Nicht anpassen. Diese Einstellung wird automatisch nach der automatischen Anpassung geändert. Wenn der Frequenzwert falsch ist, wird das horizontale Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt oder es ist ein Bildgeräusch zu hören.
PHASE	Nicht anpassen. Diese Einstellung wird automatisch nach der automatischen Anpassung geändert. Wenn der Frequenzwert falsch ist, ist möglicherweise ein Bildgeräusch zu hören.
AUTOM. ANPASSUNG	Passt den Bildschirm an das D-SUB Analog/RGBs-Signal an.
SCHÄRFE	Passt die Schärfe eines Videobildes an.
SÄTTIGUNG	Ändert den Farbton.
FARBE	Ändert die Farbtiefe.
FARBMODUS C1	Kundenspezifische Farbeinstellung Modus 1 (C1 im MODUS-A ist die standardmäßige Farbeinstellung (REC709 bei D65)).
FARBMODUS C2	Kundenspezifische Farbeinstellung Modus 2.
FARBMODUS C3	Kundenspezifische Farbeinstellung Modus 3.
FARBMODUS BENUTZER	Umgeht die Standard-Farbeinstellungen und ermöglicht benutzerspezifische Farbeinstellungen.

SKALIERMODUS Ergebnisse bei einem Bildverhältnis von > 16:9

			
ALLES VOLL	VOLLANZEIGE, VOLL H	1:1	VOLL V

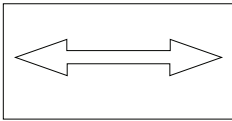
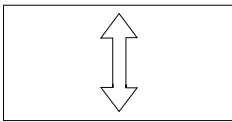
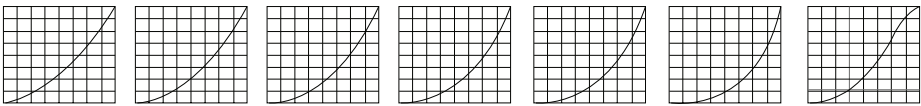
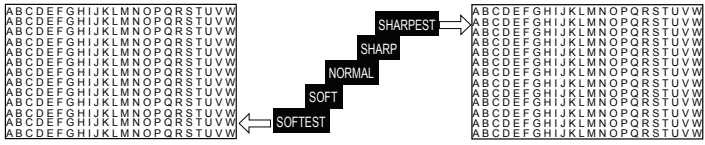
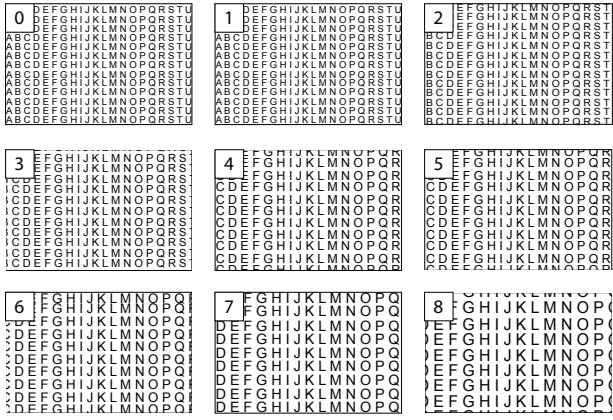
SKALIERMODUS Ergebnisse bei einem Bildverhältnis von < 16:9

			
ALLES VOLL	VOLLANZEIGE, VOLL V	1:1	VOLL H

Überblick über das OSD-System (On-Screen Display)

(Fortsetzung)

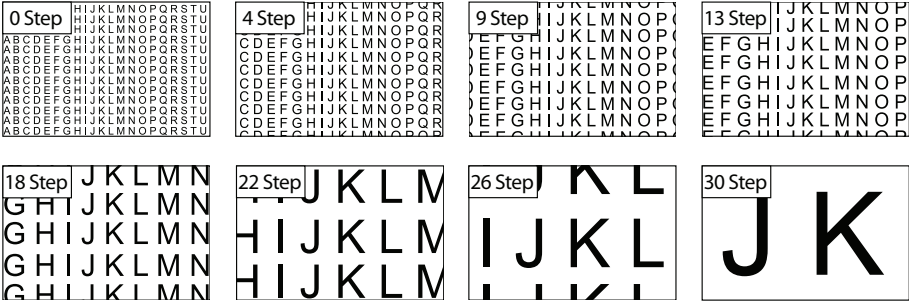
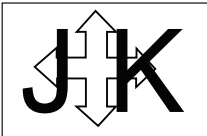
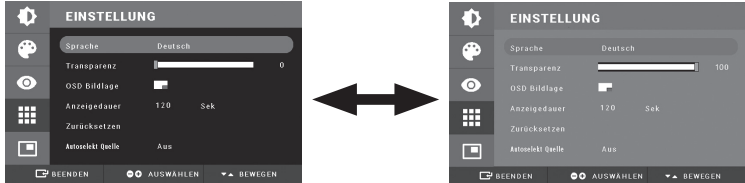
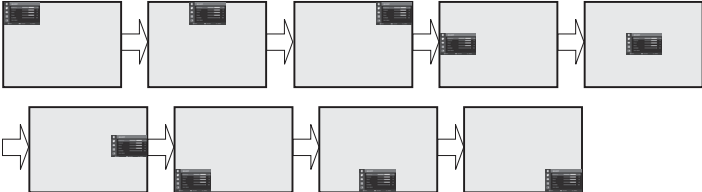
Erklärung der Untermenüs

Untermenü	Funktion/Beschreibung
H-POSITION	 <p>Passt die horizontale Bildposition an. Bei AUTOM. ANPASSUNG oder EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN wird diese Einstellung auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.</p>
V-POSITION	 <p>Passt die vertikale Bildposition an. Bei AUTOM. ANPASSUNG oder EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN wird diese Einstellung auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.</p>
GAMMA	<p>Passt die Gammakurve eines Videobildes an. Hinweis: BYPASS hängt vom Gammawert des Bilds ab, siehe Bildspezifikationen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; text-align: center;"> 1.8 2.0 2.2 2.4 2.6 PACS V0, V1, V2 </div> 
SCHÄRFE	<p>Passt die Schärfe eines Videobildes an.</p> 
OVERSCAN	<p>Ermöglicht beim Original-Eingangsbild einen 8-stufigen Overscan, mit 10 % Maximum.</p> 

Überblick über das OSD-System (On-Screen Display)

(Fortsetzung)

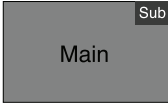


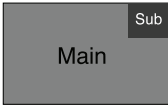
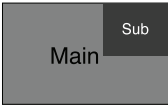
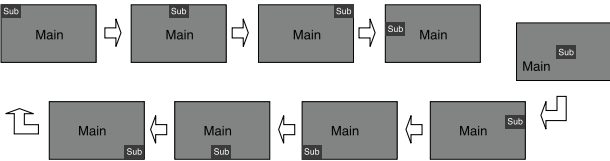
Erklärung der Untermenüs

Untermenü	Funktion/Beschreibung
ZOOM/SCHWENKEN	Für das Heran-/WegZOOMEN des Bildes.
	<p>Um das Bild nach links/rechts bzw. oben/unten zu schwenken. Die maximale ZOOM-Größe ist zehn Mal höher als das Original-Bild.</p> 
STANDBILD	Friert das Hauptbild ein. Das sekundäre Bild im PIP-Modus wird jedoch nicht eingefroren.
SPRACHE	Ändert die OSD-Sprache in eine der folgenden 9 Sprachen: ENGLISCH, DEUTSCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH, ITALIENISCH, JAPANISCH, CHINESISCH, TÜRKISCH, KOREANISCH.
OSD-TRANSPARENZ	<p>Passt die Transparenz des OSD-Menüfeldes an.</p> 
OSD-POSITION	<p>Ändert die Anzeigeposition des OSD-Menüfeldes auf 1 der 9 Positionen.</p> 

Überblick über das OSD-System (On-Screen Display)

(Fortsetzung)

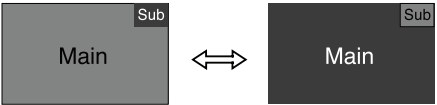
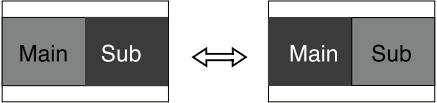
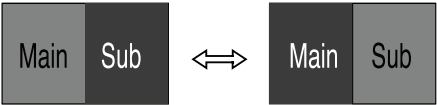
Erklärung der Untermenüs

Untermenü	Funktion/Beschreibung																																																									
OSD-ABSCHALTUNG	Ändert die Zeitdauer, nach der das OSD-Menü nach Anpassungen ausgeblendet wird																																																									
EINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN	Setzt das Gerät auf seinen Original-Werkzustand zurück.																																																									
AUSWAHL AUTO-EINGANG	Wenn auf AN, sucht der Monitor automatisch nach angeschlossenen Eingangsquellen. Wirkt sich im PIP-Modus nicht auf das Subfenster aus.																																																									
PIP-LAYOUT	<p>Ändert das Layout des Subfensters: AUS, PIP, PBP1, PBP2.</p> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Bild im Bild (PIP) Haupt-/Unterfenster ändern nicht das Seitenverhältnis.</p> </div> <div style="margin-right: 20px;">  <p>Bild nach Bild 1 (PBP1) Haupt-/Unterfenster ändern nicht das Seitenverhältnis.</p> </div> <div>  <p>Bild nach Bild 2 (PBP2) Haupt-/Unterfenster H/V 1:1-Anzeigeformat.</p> </div> </div>																																																									
PIP-EINGANG	<p>Wählt die PIP-Eingangsquelle. Die nachfolgende Tabelle zeigt PIP-Optionen mit Haupt- und Subfenster.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="2" rowspan="2"></th> <th colspan="6">Sub</th> </tr> <tr> <th>DVI 2</th> <th>DVI 1</th> <th>SDI</th> <th>VGA</th> <th>YPbPr</th> <th>RGBS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <th rowspan="6">Main</th> <th>DVI 2</th> <td>X</td> <td>O</td> <td>O</td> <td>O</td> <td>O</td> <td>O</td> </tr> <tr> <th>DVI 1</th> <td>O</td> <td>X</td> <td>O</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> <tr> <th>SDI</th> <td>O</td> <td>O</td> <td>X</td> <td>O¹</td> <td>O¹</td> <td>O¹</td> </tr> <tr> <th>VGA</th> <td>O</td> <td>X</td> <td>O¹</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> <tr> <th>YPbPr</th> <td>O</td> <td>X</td> <td>O¹</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> <tr> <th>RGBS</th> <td>O</td> <td>X</td> <td>O¹</td> <td>X</td> <td>X</td> <td>X</td> </tr> </tbody> </table> <p>O = unterstützt, X = nicht unterstützt, O¹=up to UXGA, 60Hz (162MHz) unterstützt.</p>			Sub						DVI 2	DVI 1	SDI	VGA	YPbPr	RGBS	Main	DVI 2	X	O	O	O	O	O	DVI 1	O	X	O	X	X	X	SDI	O	O	X	O ¹	O ¹	O ¹	VGA	O	X	O ¹	X	X	X	YPbPr	O	X	O ¹	X	X	X	RGBS	O	X	O ¹	X	X	X
				Sub																																																						
		DVI 2	DVI 1	SDI	VGA	YPbPr	RGBS																																																			
Main	DVI 2	X	O	O	O	O	O																																																			
	DVI 1	O	X	O	X	X	X																																																			
	SDI	O	O	X	O ¹	O ¹	O ¹																																																			
	VGA	O	X	O ¹	X	X	X																																																			
	YPbPr	O	X	O ¹	X	X	X																																																			
	RGBS	O	X	O ¹	X	X	X																																																			
PIP-GRÖSSE	<p>Ändert im PIP-Modus die Größe des Subfensters.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p>Klein - 25 % der Bildschirmgröße</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Groß - 33 % der Bildschirmgröße</p> </div> </div> <p style="text-align: right;">ACHTUNG: Ändern Sie nicht das Bildverhältnis der Eingangsquelle, die PIP-Bildgröße hängt von der Eingangszeit ab.</p>																																																									
PIP-POSITION	<p>Ändert die Anzeigeposition des PIP-Subfensters auf 1 der 9 Positionen.</p> 																																																									

Überblick über das OSD-System (On-Screen Display)

(Fortsetzung)

Erklärung der Untermenüs

Untermenü	Funktion/Beschreibung
PIP-WECHSEL	Wechselt Haupt- und Subfenster in PIP, PBP1, PBP2.
	Bild im Bild (PIP): 
	Bild nach Bild 1 (PBP1): 
Bild nach Bild 2 (PBP2): 	

Fensterlayout

Einzelnes Fenster



Bild-im-Bild (PiP)

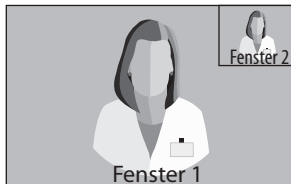
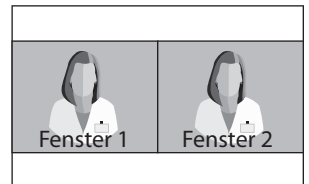


Bild-neben-Bild (PbP)



PiP / PbP-Kombinationstisch

		Sub					
		DVI 2	DVI 1	SDI	VGA	YPbPr	RGBS
Main	DVI 2	X	O	O	O	O	O
	DVI 1	O	X	O	X	X	X
	SDI	O	O	X	O ¹	O ¹	O ¹
	VGA	O	X	O ¹	X	X	X
	YPbPr	O	X	O ¹	X	X	X
	RGBS	O	X	O ¹	X	X	X

GPIO

Am GPIO-Anschluss gibt es vier Kontakte. Jedem Kontakt wurde eine bereits vorprogrammierte Funktion zugewiesen. Die Funktion aktiviert, wenn der Kontakt mit dem Masseanschluss verbunden ist.

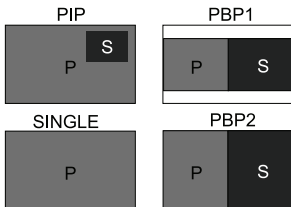
Kontakt 1.

Wechsel primäre und sekundäre Anzeige. Wenn der Kontakt mit dem Masseanschluss verbunden ist, werden primäre und sekundäre Anzeige gewechselt.



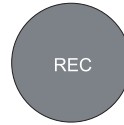
Kontakt 2.

PIP, PBP1, PBP2, Single. Wenn dieser Kontakt ständig mit dem Masseanschluss verbunden ist, werden Positions- und Größenmöglichkeiten zyklisch geschaltet.



Kontakt 3.

Aufnahmeanzeige. Die Aufnahmeanzeige wird in der oberen linken Ecke angezeigt, wenn der Kontakt an Kontakt 4 angeschlossen wird. Die Anzeige verschwindet, wenn der Kontakt unterbrochen wird.



Kontakt 4.

Masseverbinder. Das ist der allgemeine Steckplatz für den Masseverbinder.



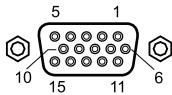
Tabelle mit Standardsignalen

Auflösung	Timing			Signalquelle				
	H-Freq. (KHz)	V-Freq. (Hz)	Schaltfrequenz (MHz)	DVI	SDI	VGA	YPbPr	RGBS
640 x 400 @70Hz	31.469	70.087	25.175	0		0		0
640 x 480 @60Hz	31.469	59.940	25.175	0		0		0
640 x 480 @72Hz	37.861	72.809	31.500	0		0		0
640 x 480 @75Hz	37.500	75.000	31.500	0		0		0
640 x 480 @85Hz	43.269	85.008	36.000	0		0		0
720 x 400 @85Hz	37.927	85.038	35.500	0		0		0
800 x 600 @56Hz	35.156	56.250	36.000	0		0		0
800 x 600 @60Hz	37.879	60.317	40.000	0		0		0
800 x 600 @72Hz	48.077	72.188	50.000	0		0		0
800 x 600 @75Hz	46.875	75.000	49.500	0		0		0
800 x 600 @85Hz	53.674	85.061	56.250	0		0		0
1024 x 768 @60Hz	48.363	60.004	65.000	0		0		0
1024 x 768 @70Hz	56.476	70.069	75.000	0		0		0
1024 x 768 @75Hz	60.023	75.029	78.750	0		0		0
1024 x 768 @85Hz	68.677	84.997	94.500	0		0		0
1152 x 864 @60Hz	54.348	60.053	80.000	0		0		0
1152 x 864 @70Hz	63.955	70.016	94.200	0		0		0
1152 x 864 @75Hz	67.500	75.000	108.000	0		0		0
1280 x 720@60Hz	45.000	60.000	74.250	0		0		0
1280 x 960@85Hz	85.938	85.002	148.500	0		0		0
1280 x 1024 @60Hz	63.974	60.013	108.500	0		0		0
1280 x 1024 @75Hz	79.976	75.025	135.000	0		0		0
1280 x 1024 @85Hz	91.146	85.024	157.500	0		0		0
1600 x 1200 @60Hz	75.000	60.000	162.000	0				
480i @60Hz	15.73	60.00	13.00	0	0	0	0	0
576i @50Hz	15.62	50.00	13.50	0	0	0	0	0
720p @50Hz	37.50	50.00	74.25	0	0	0	0	0
720p @59.94	44.96	59.94	74.176	0	0	0	0	0
720p @60Hz	45.00	60.00	74.25	0	0	0	0	0
1080i @50Hz	28.13	50.00	74.25	0	0	0	0	0
1080i @59.94Hz	33.72	59.94	74.167	0	0	0	0	0
1080p @50Hz	56.25	50.00	148.50	0	0	0	0	0
1080p @59.94Hz	67.43	59.94	148.352	0	0	0	0	0
1080p @60Hz	67.50	60.00	148.5	0	0	0	0	0

Signal-Anschlusskontakte

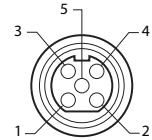
VGA-Anschlüsse

Kontakt Nr.	Zuweisung
1	ROT
2	GRÜN
3	BLAU
4	GND
5	DDC 5V/Kontrollkabel
6	GND-ROT
7	GND-GRÜN
8	GND-BLAU
9	Kein Anschluss
10	GND-SYNC
11	GND
12	DDC DATEN
13	HORIZONTALE SYNC
14	VERTIKALE SYNC
15	DDC RATE



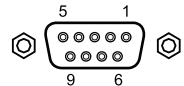
DC-Eingang

Kontakt Nr.	Zuweisung
1	Erdung
2	Erdung
3	+24V (DC)
4	Erdungspunkt
5	+24V (DC)



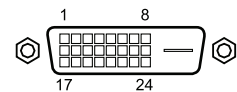
RS232C-Anschlüsse

Kontakt Nr.	Zuweisung
1	Kein Anschluss
2	TXD
3	RXD
4	Kein Anschluss
5	GND
6	Kein Anschluss
7	Kein Anschluss
8	Kein Anschluss
9	Kein Anschluss



Anschlüsse DVI-Eingang/-Ausgang

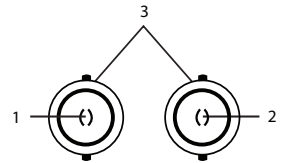
Kontakt Nr.	Zuweisung	Kontakt Nr.	Zuweisung
1	T.M.D.S. Daten 2-	13	Kein Anschluss
2	T.M.D.S. Daten 2+	14	+5 V Power
3	T.M.D.S. Daten 2/4 Abschirmung	15	GND
4	Kein Anschluss	16	Hot-Plug-Erkennung
5	Kein Anschluss	17	T.M.D.S. Daten 0-
6	DDC Rate	18	T.M.D.S. Daten 0+
7	DDC Daten	19	T.M.D.S. Daten 0/5 Abschirmung
8	Kein Anschluss	20	Kein Anschluss
9	T.M.D.S. Daten 1-	21	Kein Anschluss
10	T.M.D.S. Daten 1+	22	T.M.D.S. Rate Abschirmung
11	T.M.D.S. Daten 1/3 Abschirmung	23	T.M.D.S. Rate+
12	Kein Anschluss	24	T.M.D.S. Rate-



Signal-Anschlusskontakte

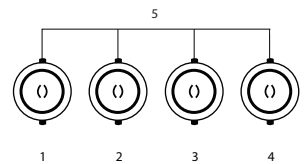
SDI-Anschlüsse

Kontakt Nr.	Beschreibung
1	SDI-Eingang
2	SDI-Ausgang
3	Erdung



Komponentenanschlüsse (RGSB, YPbPr)

Kontakt Nr.	Beschreibung - RGSB	Beschreibung - YPbPr
1	Rot	Pr
2	Grün	Y
3	Blau	Pb
4	H-Sync / C-Sync	Keine
5	Masse	Masse



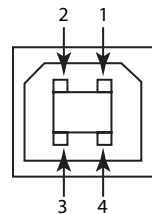
GPIO

Kontakt Nr.	Zuweisung
1	Wechsel P/S
2	Auswahl PIP, PBP1, PBP2
3	Aufnahmeanzeige
4	Erdung



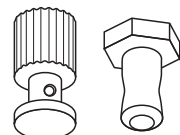
USB (FS-L2702DT)

Kontakt Nr.	Zuweisung
1	5V
2	D-
3	D+
4	Erdung



Potentialausgleich

Dies sollte zur Erdklemme andere Geräte angeschlossen werden.



Spezifikationen

FS-L2702D

Element	Beschreibung
Panel	27 Zoll TFT LCD (LED)
Auflösung	1920 x 1080 pixels
Seitenverhältnis	16 : 9
Aktiver Bereich	597,89 (H)mm x 336,31(V)mm
Pixel Pitch (mm)	0,3114 x 0,3114
Reaktionszeit (typisch)	14 ms (grau-zu-grau)
Anzahl der Farben	1.07 Mrd. Farben
Helligkeit (typisch)	800 cd/m ²
Blickwinkel (typisch)	1000 : 1
Oberflächenbehandlung	Blendschutz
Bildwinkel (CR>20)	R/L 178°, U/D 178°
Eingangssignal	2 x DVI (single link) 1 x VGA 1 x Component 1 x SDI (3G)
Ausgangssignal	1 x DVI (single link) 1 x SDI (3G)
Netzteil	AC/DC Adaptor (AC 100-240V~, DC 24V 6.6A)
Energieverbrauch	100W
Produktabmessung	673(W) x 425(H) x 75,2(D) mm 26,49(W) x 16,73(H) x 2,96(D) Zoll
Verpackungsgröße	755,65(B) x 654,05(H) x 234,95(T) mm 29,75(B) x 25,75(H) x 9,25(T) Zoll
IP Leistung	IP33
Gewicht	8,73 kg, 19,25 lbs. (monitor mit abdeckung) 13,9 kg, 30,64 lbs. (versandverpackung)

Spezifikationen

FS-L2702DT

Element	Beschreibung
Panel	27 Zoll TFT LCD (LED)
Auflösung	1920 x 1080 pixels
Seitenverhältnis	16 : 9
Aktiver Bereich	597,89 (H)mm x 336,31(V)mm
Touchscreen-Anzeige	Projected Capacitive USB
Pixel Pitch (mm)	0,3114 x 0,3114
Reaktionszeit (typisch)	14 ms (grau-zu-grau)
Anzahl der Farben	1.07 Mrd. Farben
Helligkeit (typisch)	800 cd/m ²
Blickwinkel (typisch)	1000 : 1
Oberflächenbehandlung	Blendschutz
Bildwinkel (CR>20)	R/L 178°, U/D 178°
Eingangssignal	2 x DVI (single link) 1 x VGA 1 x Component 1 x SDI (3G)
Ausgangssignal	1 x DVI (single link) 1 x SDI (3G)
Netzteil	AC/DC Adaptor (AC 100-240V~, DC 24V 6.6A)
Energieverbrauch	100W
Produktabmessung	673(W) x 425(H) x 75.2(D) mm 26.49(W) x 16.73(H) x 2.96(D) Zoll
Verpackungsgröße	755,65(B) x 654,05(H) x 234,95(T) mm 29,75(B) x 25,75(H) x 9,25(T) Zoll
IP Leistung	IP33
Gewicht	9,09 kg, 20,04 lbs. (monitor mit abdeckung) 14,5 kg, 31,97 lbs. (versandverpackung)

Spezifikationen

Touchscreen

Element	Beschreibung
Type	27 inch ITO Projected Capacitive touch screen
Operating Voltage	5V
Transparency	> 85%
Interface	USB (1.1)
Touch Point	10 points
Touch Response Time	< 25 ms
Accuracy	X axis: $\pm 1.5\%$ or less, Y axis: $\pm 1.5\%$ or less

Touchscreen OS Support

OS	Version
Windows	Windows 10 IOT / Windows 10 / Windows 8 / Windows 7 / Windows Vista / Windows 2000 / Windows XP
Win CE	Win Embedded Compact 2013 / Win Embedded Compact 7 / Win CE 6 / WinCE.Net
Linux	CentOS, Debian, Fedora, Gentoo, Mandrake (Mandriva), Meego, Red Hat, Slackware, SuSE (OpenSuSE), Ubuntu (Xubuntu) and Yellow Dog etc. Supports most 32/64 bit Linux distribution versions, including Kernel 2.4.x / 2.6.x / 3.x.x / 4.x.x
Android	Android 2.3 to 7
Mac	OS 9 to 10.12
QNX	RTOS V6.3 to V6.6

Reinigungshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Versetzen Sie den Bildschirm vor der Reinigung in den Standby-Modus, um zu verhindern, dass der Touchscreen unabsichtlich durch das Reinigen der Vorderseite aktiviert wird. Im Standby-Modus kann der Touchscreen nur durch einfaches Darüberwischen nicht aktiviert werden. Um den Bildschirm neuerlich zu aktivieren, müssen Sie die Standby-Taste antippen.

Achten Sie darauf, den Frontfilter oder LCD-Bildschirm nicht zu beschädigen oder zu zerkratzen.

- Seien Sie in Bezug auf den Frontfilter vorsichtig, wenn Sie Ringe oder anderen Schmuck tragen.
- Üben Sie auf den Frontfilter oder LCD-Bildschirm keinen Druck aus.
- Vermeiden Sie es, direkt auf den Frontfilter, den Bildschirm oder das Gehäuse Flüssigkeit aufzutragen oder aufzusprühen, da zu viel Flüssigkeit die interne Elektronik beschädigen kann. Tragen Sie stattdessen die Flüssigkeit auf das Reinigungstuch auf.
- Halten Sie sich bei der Handhabung von Blut und Körperflüssigkeiten an die Vorschriften Ihres Krankenhauses.
- Der Bildschirm wurde nicht desinfiziert oder in einer sterilen Umgebung verpackt.
- Falls der Bildschirm vor der Installation desinfiziert werden muss, halten Sie sich an die Vorschriften Ihres Krankenhauses.

Frontfilter

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie Staub mit einem trockenen, fusselfreien, nicht scheuernden, weichen Baumwolltuch.
2. Entfernen Sie Fingerabdrücke oder Fett mit einem fusselfreien, nicht scheuernden, weichen Baumwolltuch, das sie mit Wasser oder einem milden, handelsüblichen Glasreiniger, der für beschichtete Glasoberflächen geeignet ist, leicht befeuchten.
3. Wischen Sie den Filter mit einem trockenen Tuch vorsichtig trocken.

Die folgenden Produkte wurden getestet und zugelassen:

- Misty Clear Lemon 10 Desinfektionsmittel
- Bohle Glasreiniger
- Zep Heavy-duty glass & all surface cleaner
- Klear Screen
- Screen TFT (Kontakt Chemie)
- Incidin Foam (Ecolab)
- Microzid
- Mildes Reinigungsmittel
- Isopropylalkohol mit einer Konzentration von < 5 %
- Haushaltsbleichmittel (gewöhnliches Natriumhypochlorit, Lösungen aus 5,25 % Natriumhypochlorit verdünnt mit Wasser in einem Verhältnis zwischen 1:10 und 1:100)

Reinigungshinweise (Fortsetzung)

Vorsichtsmaßnahmen

Auf dem Frontfilter KEINE der folgenden Produkte verwenden:

- Alkohol/Lösungen mit einer höheren Konzentration als > 5 %
- Starke Laugen, starke Lösungsmittel
- Säuren
- Reinigungsmittel mit Fluorid
- Reinigungsmittel mit Ammoniak
- Reinigungsmittel mit Abrasivstoffen
- Stahlwolle
- Scheuerschwämme
- Stahlklingen
- Tücher mit Eisengarn

Gehäuse

Gehen Sie wie folgt vor:

- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Baumwolltuch, das Sie leicht mit einem für medizinische Geräte geeigneten Reinigungsprodukt befeuchten.
- Wiederholen Sie den Vorgang nur mit Wasser.
- Wischen Sie das Gehäuse mit einem trockenen Tuch trocken.

Das Gehäuse ist laut Tests gegenüber den folgenden Produkten resistent:

- Virex Ready-to-use Desinfektionsmittel
- Misty Clear Lemon 10 Desinfektionsmittel
- Misty Mehrzweck-Desinfektionsmittel
- Misty Mehrzweck-Desinfektionsmittel II
- Zep Heavy-duty glass & all surface cleaner
- Klear Screen
- Screen TFT (Kontakt Chemie)
- Incidin Foam (Ecolab)
- Microzid
- Mildes Reinigungsmittel
- Isopropylalkohol mit einer Konzentration von < 5 %
- Haushaltsbleichmittel (gewöhnliches Natriumhypochlorit, Lösungen aus 5,25 % Natriumhypochlorit verdünnt mit Wasser in einem Verhältnis zwischen 1:10 und 1:100)
- Precise Hospital Schaum-Desinfektionsmittel

Danke, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Service

Falls Sie Informationen über unsere Produkte oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Garantie

Ein Jahr auf Teile und Arbeit.

EC Vertreter

FORESEESON GmbH

Industriestrasse 38a, 63150 Heusenstamm, Germany

Tel. +49(0)6104-643980

FORESEESON UK Ltd.

Unit 71, Barwell Business Park

Leatherhead Road, Chessington, Surrey

KT9 2NY, UK

Tel. +44-(0)208-546-1047

FORESEESON KOREA

404B, PangyoInnovalley B, 253 Pangyo-ro, Bundang-gu,

Seongnam-si, Gyeonggi-do, Korea, 463-400

Tel. +82(31)8018-0780 Fax. +82(31)8018-0786

FORESEESON (Shanghai) Medical Equipment Co., Ltd.

Room 307, 3F No. 56, 461 Hongcao Road

Caohejing Development District

Xuhui, Shanghai 200233

Tel: 86-21-6113-4188



FSN[™]

FORESEESON CUSTOM DISPLAYS, INC.

2210 E. Winston Road, Anaheim, CA 92806 USA

Tel. 1-714-300-0540 Fax. 1-714-300-0546

Technische Daten können mit oder ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



www.fsnmed.com

FSN

Medical Technologies